

Zeitschrift: Spitex Magazin : die Fachzeitschrift des Spitex Verbandes Schweiz
Herausgeber: Spitex Verband Schweiz
Band: - (2015)
Heft: 2

Vorwort: Frühlingsbunt
Autor: Senn, Stefan

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Frühlingsbunt



So bunt, wie sich die Natur im Frühling präsentiert, ist auch die Themenpalette des vor Ihnen liegenden Heftes. Aber sie ist auch an- und aufregend, überraschend und spannend. Wir stellen zum Beispiel die neue Pflegefinanzierung in den Fokus dieser Ausgabe. In einem grossen Interview äussert sich die Aargauer Ständerätin und Gesundheits-

politikerin Christine Egerszegi zur Thematik und begründet ihren entsprechenden politischen Vorstoss (ab Seite 27).

Spannend auch das Gespräch zum Führungswechsel im Zentralsekretariat des SpiteX Verbandes Schweiz. 20 Jahre lang leitete Beatrice Mazenauer die Geschicke der Organisation. Nun übergibt sie das Zepter der in Basel wohnhaften Juristin Marianne Pfister. Ein Rück- und Ausblick der besonderen Art ab Seite 6.

Der Frühling, so schön er auch sein mag, hat auch seine Schattenseiten: Der Pollenflug macht vielen Menschen das Leben schwer. Auch vor dem Alter machen Allergien keinen Halt. Die bei älteren Leuten zunehmenden Ko- oder Multimorbiditäten fordern auch hier ihren Tribut (Seite 16). Wir wünschen gute Lektüre.

Stefan Senn, Chefredaktor

PS. Übrigens – und damit sei ein weiterer Frühlings-Farbtupfer erwähnt: Viel Beachtung fand die SpiteX-Bildungstagung Mitte März in Olten. Das Thema: «Fit in die Zukunft». Wie kann sichergestellt werden, dass die SpiteX weiterhin über genügend und qualifizierte Mitarbeitende verfügt und welchen Herausforderungen muss sich die Branche künftig grundsätzlich stellen? Antworten u. a. auf diese Fragen als Fokus-Thema in der Ausgabe 3.

- 27 **FOKUS «Pflegefinanzierung»**
- 28 «Die Pflegekosten sind nicht gedeckt»
- 35 Ein föderalistischer Flickenteppich

5 AUFTAKT

DIENSTLEISTUNG

- 6 «Die SpiteX hat mich schon immer fasziniert»
- 12 Herr der tausend Fragen
- 14 Grosser Nutzen für die Gesundheitsbranche

GESELLSCHAFT

- 16 Neue Risiken für aktive Senioren
- 18 And the winner is ...
- 20 «Das Herz ist charismatischer als die Leber»
- 22 Wenn sich die Krankheit vermehrt
- 24 Pflege mit Hürden

NETZWERK

- 40 «Wir haben verlernt, mit der Krise umzugehen»

43 DIALOG

47 DIE LETZTE

Titelseite: Ständerätin Christine Egerszegi (FDP/AG) verlangt Verbesserungen bei der Pflegefinanzierung.
Bild: Guy Perrenoud



Diese Symbole verweisen auf weitergehende Inhalte in der Tablet-Version des «SpiteX Magazin» oder auf der angegebenen Website.

Die Agenda mit den aktuellen Veranstaltungshinweisen finden Sie auf www.spitexmagazin.ch